

PRESSEMITTEILUNG KOOPERATION OSP/IAT UND SIMI REALITY MOTION SYSTEMS

Am 01.01.2019 startete eine zweijährige Kooperation zwischen dem Münchner Unternehmen Simi Reality Motion und den deutschen Olympiastützpunkte (OSP) sowie dem Institut für angewandte Trainingswissenschaft (IAT). Im Rahmen der Zusammenarbeit unterstützt Simi Reality Motion Systems, einer der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der bildbasierten Bewegungsanalyse, die deutschen Spitzensporteinrichtungen bei der technologischen Weiterentwicklung mit neuester 3D Motion Capture Technologie (deutsch: Bewegungsanalyse)

„Die Olympiastützpunkte freuen sich, dass mit der Firma SIMI ein starker und innovativer Partner für den Bereich der Bewegungsanalyse gefunden wurde. Einerseits besteht die Möglichkeit hier eine qualitative Verbesserung in der Betreuung der Athleten und Athletinnen zu generieren und andererseits stellt die aktive Kooperation zwischen einem Technologieführer und dem Betreuungssystem im Spitzensport insgesamt eine Blaupause für zukünftige Innovationsstrukturen dar.“ (Sprecher der Trainingswissenschaften an den OSPs)

„Das IAT erhofft sich vom Einsatz der markerlosen videobasierten Analyseverfahren von Simi Reality Motion Systems, insbesondere von der neuen Funktionalität einer automatischen Silhouetten-Nachverfolgung, deutlich schnellere und umfassendere Bewegungsanalysen für zahlreiche von uns betreute olympische Sportarten. Erste Untersuchungen mit Nachwuchsathleten in den Sportarten Diskus und Skispringen belegen bereits das hohe Potenzial des Gesamtsystems SimiMotion.“

Im Rahmen des vom BMI geförderten Projekts der Implementierung neuer Bewegungsanalyse-Technologien an den deutschen Spitzensporteinrichtungen soll vor allem das markerlose 3D-Verfahren „Simi Shape“ im Praxiseinsatz umfangreich evaluiert werden. Für die geplante Integration des Bewegungsanalyse-Systems Simi Motion/Simi Shape in die angewandte Sportwissenschaft unterstützt Simi diverse Leuchtturmprojekte mit modernster Bewegungsanalyse-Technologie mittels markerloser 3D-Erfassung sowie technologischem Knowhow.

<https://www.youtube.com/watch?v=PEAKfac37RU&t=2s>

Ziel ist es mittels neuester technologischer Verfahren eine effektive Unterstützung der deutschen Kaderathleten zu gewährleisten, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Hierbei soll vor allem die Qualität der ermittelten biomechanischen Parameter und die Effizienz in der Anwendung verbessert werden.

„Als ein im internationalen Spitzensport erfolgreiches Unternehmen und als langjähriger Kooperationspartner des Olympiastützpunktes Bayern, freuen wir uns sehr unsere Technologie nun auch dem gesamten deutschen Spitzensport zur Verfügung zu stellen“, sagt Thomas Hock, Sales Manager Europa der Simi Reality Motion Systems GmbH. „Unsere Kooperation mit den deutschen Olympiastützpunkten sowie dem IAT sehen wir als einzigartige Möglichkeit unsere internationalen Erfahrungen nun auch dem deutschen Spitzensport zur Verfügung stellen zu können“.

Seit 1992 entwickelt die Firma Simi Reality Motion Systems GmbH an ihrem Hauptsitz in München/Deutschland Bildbasierte 3D-Bewegungsanalyse-Technologien für den Einsatz im Spitzensport, in der Ergonomie und in Bereichen des autonomen Fahrens.